



Hotel Review The Hoxton Vienna, Wien | Österreich

6. Juli 2026 by Claudia Hlimbauer 0

© The Hoxton, Vienna

Als eine der **schönsten Städte der Welt** ist [Wien](#) immer eine Reise wert. Das Hotelangebot in der Stadt ist ziemlich breit gefächert und bietet von absolutem Luxus bis hin zu Hostels einfach alles. Vor kurzem war *The Chill Report* unterwegs, um in der österreichischen Hauptstadt **Hoxton Vienna Erfahrungen** zu sammeln. Das Hotel positioniert sich im gehobenen Lifestyle-Segment.

Werbung

Location

Zu finden ist das **The Hoxton Vienna** im 3. Bezirk – und damit in perfekter Lage für so ziemlich alles. Da wäre zum Beispiel die öffentliche Anreise vom Flughafen. Die funktioniert über den sehr nahegelegenen Terminal des *City Airport Train* superpraktisch, staufrei und schnell. Sowohl öffentlich als auch mit dem Taxi ist man in **ungefähr einer halben Stunde** vor Ort. Nur ein paar Schritte vom Hotel entfernt ist der weitläufige Stadtpark eine Einladung zum Joggen oder Spazierengehen.

Q The Hoxton, Vienna, Rud...



📄 Unterkünfte anzeigen

↑ Liste Einblenden

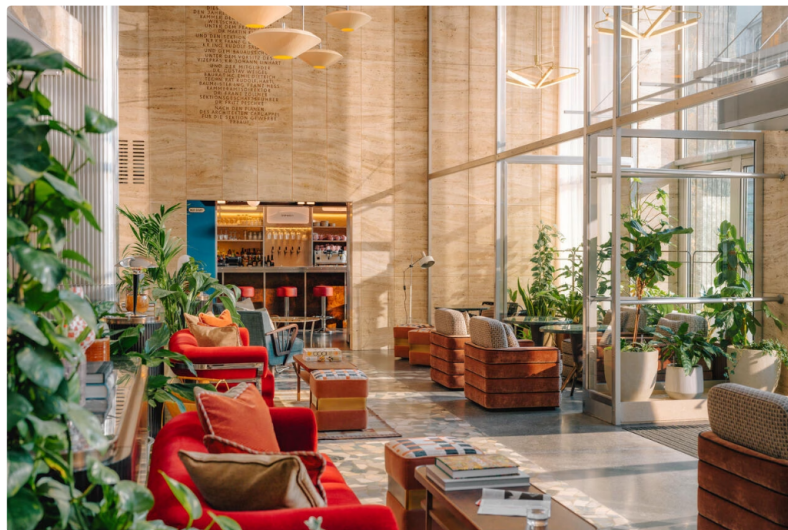


Unterstützt von  stay24

Um zu den Sehenswürdigkeiten in der inneren Stadt zu gelangen, muss man eigentlich nur die Straße überqueren. Die Ringstraße, der Stephansdom, die Kärntner Straße und die Oper sind **zu Fuß** gut machbar, man kann aber auch ganz einfach eine der vielen Straßenbahnen nehmen, die **ganz in der Nähe** halten.

Stil & Charakter

Das **The Hoxton** in Wien liegt in einem denkmalgeschützten Gebäude, errichtet während der 1950ern von Architekt Carl Appel. Lange Zeit war es der Sitz Wirtschaftskammer. **BWM Designers & Architects** nahmen sich des geradlinigen Nachkriegsbaus an und schufen ein Hotel mit 196 Zimmern, einer zweistöckigen Lobby mit originalem Terrazzoboden und Säulen.



© The Hoxton Vienna

Das Interior Design stammt von **AIME Studios**. Es vereint die Mid-Century Ästhetik mit den Stilelementen der Wiener Werkstätte. Zum Ausdruck kommt beides in reichhaltigen Texturen, geometrischen Formen und **verspielten Fliesen**. Als Hommage an die Vergangenheit blieben Original-Geländer mit schwarzem Gummihandlauf, ursprüngliche Türgriffe und eben der ikonische Terrazzo-Boden erhalten.

Zimmer & Suiten

Insgesamt entstanden 196 Zimmer und Suiten in fünf Kategorien. Die kleinsten von ihnen, "Shoebox" genannt, sind rund 13 Quadratmeter groß, die geräumigsten, "Roomy", bieten etwa 26 Quadratmeter. Ihr **Stil ist ansprechend**: Plüsch-Elemente, große Betten, viel Licht, moderne TVs und **gut funktionierende Klima-Anlagen** gehören zur Ausstattung.



© The Hoxton, Vienna

Wir bewohnten Zimmer 103, das zur Kategorie **Cosy Neighbourhood** gehört. Von hier fällt der Ausblick auf die Straßen Wiens, das Badezimmer ist sehr großzügig geschnitten und verfügt über eine Regendusche. Teekoher, ein Tisch mit Couch direkt am Fenster und ein **großer Flachbildschirm** sind ebenfalls Teil der Raumausstattung.

[Zur Roomtour auf YouTube](#)

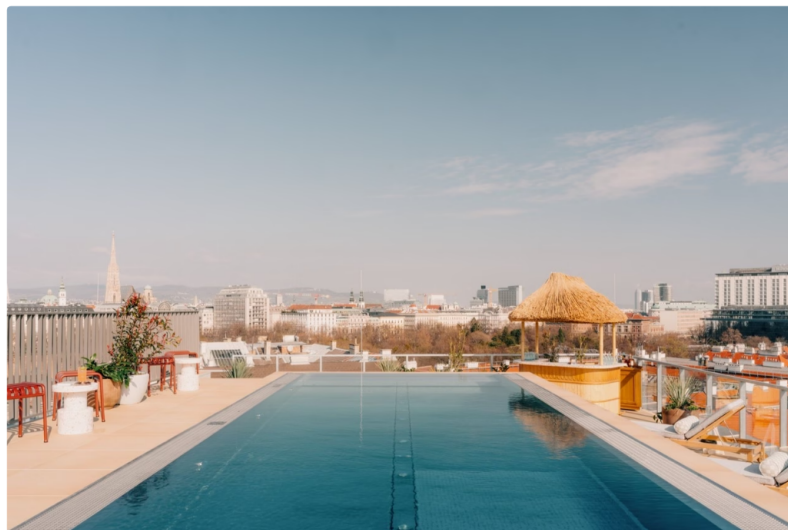
Ausstattung & Service

Die öffentlichen Bereiche sind in Sachen Design wirklich eine Wucht. In der Lobby erwartet die Gäste ein hoher, lichtdurchfluteter Raum mit **gemütlichen Sitzcken** und vielen Pflanzen. Sehr schön designte Lichtinstallationen und Plüsch holen den Stil der 1950er ins Innere. Das *Bouvier* Bistro und eine Kellerbar ergänzen die unteren Bereiche. Am Dachgeschoß erwartet einen eine **Rooftop-Bar** samt Pool.



© The Hoxton, Vienna

Wer dafür nicht das richtige Equipment mitgebracht hat, deckt sich einfach im Shop mit Sonnenbrille **und Bademode** ein. Wer den Pool nutzen möchte, kann das als Hotelgast zwischen 7 und 9 Uhr in aller Ruhe tun. Für spätere Zeiten können Plätze am Pool online gebucht werden – 2,5 Stunden kosten pro Person stolze € 50,- Laptops darf man **nicht mitbringen** und nach 2,5 Stunden werden weitere € 15,- fällig. Der Ausblick Richtung Stadt fällt hier oben sehr hübsch aus.



© Julius Hirtzberger

Die Mitarbeitenden an der Rezeption und beim Frühstück zeichneten sich durch **absolute Freundlichkeit und Kompetenz** aus; lediglich auf der Terrasse des *Bouvier* stiegen wir nach langer Wartezeit auf Selbstbedienung um.

Essen & Trinken

Das Frühstück bietet eine klassische Auswahl aus Wurst- und Käseaufschnitt sowie Zerealien und Gebäck. Dazu gibt's warme **Extras von der Karte**. Der Vibe ist entspannt, das Essen überzeugt mit Geschmack und Frische. Im **Cayo Coco** am Rooftop serviert man ab 17 Uhr kubanisch inspirierte Snacks. Man denke an Avocado Gazpacho oder Cuban Fries. Die Cocktails (alkoholisch ab € 15,-) zum Sundowner kommen poolbedingt **im Plastikglas**.



© The Hoxton, Vienna

Das *Bouvier* öffnet zum Frühstück ab 7 Uhr, samstags und sonntags serviert man von 12 Uhr bis 16 Uhr Brunch. Wochentags kann man auch auf einen Lunch reinschauen. Auf der **Dinner-Karte** im *The Hoxton Vienna* Restaurant stehen Schnitzel (vom Huhn), Ricotta Gnudi, Ribeye Steak und Cheeseburger.

Was wir lieben ...

Die Lage und der Stil sind genial. *The Hoxton, Vienna* punktet mit fairem Preis-Leistungsverhältnis und fühlt sich **irgendwie wienerisch** (im besten aller Sinne) an. Die Tatsache, dass es einen Pool gibt, muss man auch hervorheben. In Wiener Stadthotels ist das immer noch eine Seltenheit. Wer direkt über die Website bucht, freut sich zudem über **flexy time**: Der Check-in und Check-out sind flexibel und ohne Aufpreis gestaltbar.



© The Hoxton, Vienna

... und was nicht so

Der Preis für die Pool-Reservierung ist hoch und entspricht den Kosten einer **Monatskarte für die städtischen Freibäder** in Wien; davon hat die Stadt 30. Im Zimmer gab es zwar einen Wasserkocher und Teebeutel, aber als Kaffee-Junkies wäre uns eine Kaffeemaschine lieber gewesen.

Fazit und für wen ist das The Hoxton Vienna geeignet?

Das *The Hoxton Vienna* eignet sich für Paare, die auf einem Citytrip unterwegs sind und die Nähe zu den Sehenswürdigkeiten schätzen, **designbewusst** sind und gleichzeitig nicht das Budget für ein Ringstraßenhotel ausgeben möchten.

The Hoxton Vienna

Rudolf-Sallinger-Platz 1, 1030 Wien, Österreich

[Zum Hotel](#)

